Franz Nuscheler

Lern- und Arbeitsbuch Entwicklungspolitik

7. Auflage



Inhalt

Vorwort zur 7. Auflage		
Teil I Die Nord-Süd-Beziehungen in Geschichte und Gegenwart		
Kapitel I und Einleitung		
Von der »Entwicklungshilfe« zur globalen Strukturpolitik		
1. Entwicklungspolitik damals und heute		
2. Allfällige und wohlfeile Bankrotterklärungen		
3. An Überforderungen gescheitert		
4. Neue Herausforderungen der »Weltrisikogesellschaft«		
5. Von der bilateralen Flickschusterei zu Global Governance		
Kapitel II		
Entwicklungspolitik im politischen Gezeitenwandel30		
1. Entwicklungsdekaden und Dekadenstrategien		
2. Nord-Süd-Politik nach dem Ende des Kalten Krieges 35		
3. Nach dem 11. September 2001: »Es gibt keine globale Sicherheit		
ohne globale Gerechtigkeit«		
4. Entwicklungspolitik vor neuen globalen Herausforderungen		
Kapitel III		
Globalisierung: Licht und Schatten eines welthistorischen Megatrends		
mit weltweiten Auswirkungen41		
1. Dimensionen und Wirkungsketten der Globalisierung		
2. Wer wird an- oder abgekoppelt? 47		
3. Soziale GewinnerInnen und VerliererInnen der Globalisierung 50		
4. Risiken für eine globale nachhaltige Entwicklung53		
5. Globalisierung, Demokratie und Menschenrechte		
Kapitel IV		
Der Nord-Süd-Konflikt: Nur noch eine Leerformel?60		
1. Peripherie (Süden) vs. Metropolen (Norden)		
2. Das Rezitativ der »globalen Apartheid«		

3. Das Nord-Süd-Machtgefälle
4. Der ökologische Nord-Süd-Konflikt67
Kapitel V
»Ende der Dritten Welt«?71
1. Differenzierungen der Entwicklungsländer
2. Die Ölländer: Nur eine Fata Morgana der Entwicklung?
3. Schwellenländer/Ankerländer: Nachahmen und Aufholen
4. Die alte Zweite Welt: Absteiger in die Dritte Welt?81
5. »Ende der Dritten Welt«: Pro und Contra
The state of the s
Teil II Armut – Unterentwicklung / Fehlentwicklungen – Entwicklung
Annue directeriorida, remainandes anomalias,
Kapitel VI
Dimensionen und Tiefenschichten der Armut88
1. Definitionen von Armut
2. Die Vieldimensionalität von Armut
3. Feminisierung der Armut
4. Dimensionen der Kinderarmut101
5. AIDS: ein Akzelerationsfaktor von Armut
6. Das MDG-Großprojekt in der Krise 107
Kapitel VII
Ressourcenarmut und »Ressourcenfluch«
1. Rohstoffe: Reichtum und Elend vieler Entwicklungsländer
Das Scheitern von Rohstoffabkommen
3. Wie aus dem Ressourcenreichtum ein »Ressourcenfluch« wurde
4. Energiearmut – mehr als ein Erschwernis des Alltags
5. Wasser: Verknappendes Reservoir der Ernährungssicherung
3. Wasset. Verknappendes Reservoit der Ernamungsscherung
Kapitel VIII
Das Syndrom von Unterentwicklung und Fehlentwicklungen
1. Was Wachstumsraten und Einkommensstatistiken verbergen
2. Symptome und »Teufelskreise« von Unterentwicklung
3. Das Problem liegt nicht allein im Kapitalmangel
4. Infrastruktur: brüchiges Baugerüst für Entwicklung
5. Dualismus oder strukturelle Heterogenität?

Kapitel IX	
Die umstrittenen Ursachen von Armut und Unterentwicklung	142
Selbstverschuldete Armut?	144
Der Kolonialismus als willfähriger Sündenbock	146
3. Der Streit der »großen Theorien«	148
4. Lehren aus dem »ostasiatischen Wunder«	151
5. Zur Übertragbarkeit von Erfolgsmodellen	154
Kapitel X	
Politische Strukturgebrechen: Bad Governance – Korruption - Staatszerfall	
1. Strukturgebrechen von Bad Governance	
2. Korruption als Metapher für Bad Governance	
3. Konjunktur des Konzepts von Good Governance	
4. Die »apokalyptische Trias« in fragilen Staaten	
5. Demokratie – eine Bedingung von Entwicklung?	164
Kapitel XI	
Ziele und Trugbilder von Entwicklung	1 <i>7</i> 0
1. Leitbilder und Trugbilder von Entwicklung	
2. Die Grundbedürfnisstrategie: nur »Sozialklimbim«?	
3. Ziele von Entwicklung	
4. Globale nachhaltige Entwicklung	185
Teil III Herausforderungen der »Weltrisikogesellschaft«	
Kapitel XII	
Horrorszenarien der »Bevölkerungsexplosion« und	
unregierbarer Monsterstädte	
1. Das Problem des »demographischen Übergangs«	
2. Globale und regionale Fakten und Trends	
3. Die Bevölkerung wächst in den ärmsten Ländern am schnellsten	
4. Lehren aus bevölkerungspolitischen Erfahrungen	
5. Das »Jahrhundert der Städte«	203
Kapitel XIII	
Ruf der Kassandra: Es droht ein »Jahrhundert des Hungers«	
1. Wie viele Menschen könnte die Erde ernähren?	 21 1

2. Ursachen und Lehren der »Ernährungskrise« von 2007/8 und	
der ostafrikanischen Hungerkrise von 2011	214
3. Von »Mensch oder Schwein« zu »Tank oder Teller«	216
4. Gefährdung der marinen Nahrungsquelle	219
5. Die Hoffnung muss nicht sterben	221
Kapitel XIV	
Umweltkrisen: Gefährdungen der natürlichen Lebensgrundlagen	
1. Krise der Biosphäre – Verarmung der Artenvielfalt	
2. Das Schwinden der Tropenwälder	
3. Gefährdung der Böden und der Ernährungsbasis	
4. Gefährdungspotenziale und Sicherheitsrisiken des Klimawandels	235
Kapitel XV	
Der »globale Marsch«: Risiken und Chancen der internationalen Migra	ıtion 246
1. Verwirrende Begriffe, Daten und Trends	247
2. Das »Weltflüchtlingsproblem« ist noch nicht gelöst	
3. Das eigentliche Problem: die irreguläre Migration	
4. Globalisierung und Migration	
5. Migration und Entwicklung	
6. Nagelproben für die Menschenrechte	258
Kapitel XVI	
Handel und Tourismus: Chancen und Sackgassen	
1. »Fairer Handel« vs. »freier Handel«	262
2. Säkulare Verschlechterung der Terms of Trade: ein überholtes	
Streitthema	
3. Funktionsweisen des »unfairen Handels«	
4. Das entwicklungspolitische Ärgernis des Agrarprotektionismus	272
5. Die WTO: umstrittene Gralshüterin des Freihandels	
6. Verheißungen und Risiken des Nord-Süd-Tourismus	
7. Perspektiven für eine öko-soziale Weltwirtschaft	281
Kapitel XVII	
Kriselnde Finanzmärkte – wandernde Schuldenberge	286
1. Das Epizentrum der Verschuldungskrise liegt in der OECD-Welt	
2. Das internationale Schuldenmanagement	
3. IWF und Weltbank als Krisenmanager	293
4. Die HIPC-Initiative zur Entschuldung der ärmsten Länder	296
5. Schuldenmanagement durch und für die Banken	
6. Von Entschuldung zu Entwicklung	300

Teil IV

Akteure - Entscheidungsprozesse - Handlungsebenen

Kapitel XVIII	
»Interessengeleitet und werteorientiert«	306
1. Entwicklungspolitik ist Interessenpolitik	307
2. ODA als Mehrzweckinstrument	311
3. Wo bleibt das, was Entwicklungspolitik sein will und sein soll?	317
Kapitel XIX	
Entscheidungsstrukturen – Organisationen - Instrumente	
1. Wer macht Entwicklungspolitik?	
2. Das entwicklungspolitische Organisationsnetz	
3. Personelle Hilfe: »Hilfe für die Helfer«?	
4. FZ und TZ - Projekte und Programme	335
5. Was tun Bundesländer und Kommunen?	337
Kapitel XX	
Multilaterale Entwicklungspolitik: UN-Weltbank - EU	341
Multilateralismus vs. Bilateralismus	
Das UN-Entwicklungssystem: ineffizient und überflüssig?	
3. Weltbank: »Bank der Armen«?	
Weitbank: »Bank der Armen«; Europäische Entwicklungspolitik	
5. Plädoyer für den Multilateralismus	
5. Pladoyer fur den Muntiaceransmus	
Kapitel XXI	
»Multis« in der EZ: umworben und umstritten	
1. Das Hohelied auf die FDI	
2. Regionale und sektorale Investitionsschwerpunkte	
3. »Multis«: Die »neuen Herrscher der Welt«?	
4. Die Multi-Schelte auf dem Prüfstand	
5. Disziplinierung der TNCs durch Verhaltenskodices	372
Kapitel XXII	
Die Trias von Staaten-, Wirtschafts- und Gesellschaftswelt:	
NGOs mischen mit	378
1. Rollen und Funktionen von NGOs	
Das Demokratie- und Legitimationsproblem der »NGO-Szenc«	
V 1	
3. NGOs in der EZ: überschätzte Hoffnungsträger?	384
4. NGOs im Süden: Organisationselemente einer partizipatorischen	40-
Entwicklung	387

Kapitel XXIII

Nach den MDGs die Große Globale Transformation 1. Der unerfüllte und umstrittene Auftrag der MDGs	390
2. Das zu erfüllende »Aktionsprogramm 2015«	
3. Operative Systemkorrekturen	398
4. Plädoyer für einen globalen Gesellschaftsvertrag	
Anhang	405
Abkürzungsverzeichnis	406
Entwicklungspolitisches Glossar	411
Über den Autor	429